

Aus Hass wurde Liebe

KakashixIruka

Von -Morgenstern-

Kapitel 2: Nervende Tage

Am Nächsten Morgen wurde ich sehr früh wach. Ich las mein Buch, frühstückte, duschte, ich tat das was ich jeden Morgen tat nur etwas früher als gewöhnlich.

Als ich dann mit allem fertig war viel mir auf das die Schule erst in 2 Stunden begann und ich noch Zeit hatte mein Buch zu lesen. Doch das wollte ich draußen machen also begab ich mich nachdraußen, streifte durch die gegend und las einwenig währenddässen.

Nach einigen minuten viel mir wieder dieses nervende Lachen auf, wieder saß Iruka mit Naruto bei Ichiraku und aß einen Ramen. Aufregen konnte ich mich über sowas aber ich schaute weg und nahm mir vor kein Wort mehr an ihn zu verschwänden. Und so suchte ich weiter meinen Weg, las mein Buch und vergeudete kein Wort oder ein Gedanke an diesen Typ mit der Narbe auf der Nase, warum auch immerhin hasste ich ihn warum also an ihn denken? Nach einer Stunde war ich mit meinem Buch durch. Es machte mich etwas traurig da es das letzte war was Jiraiya-Sama schrieb // haaaa und nun... was les ich jetzt die andern sind nichts im vergleich zu den Büchern von Jiraiya-Sama na toll.\\ Dachte ich mir mit einem traurigen seufzen. Ich ging den Weg wieder zurück und nun saß Iruka alleine dort und schlürte einen Ramen er sah nicht sonderlich gut aus. Ich hatte das gefühl er würde gleich vom Hocker fallen. Konnte mir aber egal sein, ich hasste ihn ja schließlich und es war nicht mein Problem. So beschloss ich mich auf den weg zur Akademie zu machen das war wohl das erstemahl seit über 10 Jahren das ICH auf jemanden wartete. Schnell öffnete ich das Klassenzimmer, setzte mich ans Pult und kramte in Irukas Unterlagen rum, nicht das ich schnüffeln wollte nein, ich wollte einfach wissen was er im Moment durchnahm mit den Kindern. Nach einer Weile fand ich auch schon ein Aufgabenblatt, die Überschrift lautete : Wie kontrolliere ich mein Chakra und was ist das? Ich musste einwenig darüber lachen, denn das war wohl die einfachste Frage die es gab. Ich wollte ins Lehrerzimmer um es zu Kopieren, da stand plötzlich Iruka hinter mir und meinte "Du kannst gehen ich schaffs schon irgendwie du kommst ja doch nicht mit denen zurecht." Ich ignorierte ihn einfach und ging das Blatt Kopieren, für jeden Schüler eins.

Anschließend schaute ich mich etwas in der Klasse um und bemerkte das sich nichts geändert hatte sein ich in diesem Raum saß. Sogar mein name war noch auf Rin's alten Platz eingeritzt und Rin's auf Obito's. "Hm scheint als müsste man hier mahl einiges erneuern was." Gab ich Iruka unfreundlich zu verstehen. Er sah mich mit seinem blassen durchschwitzen Gesicht an und nickte "Ja hier müsste mahl was

getahnt werden da hast du recht." Wieder setzte ich mich ans Pult und wartete auf die Kinder "Iruka-Sensei geh nachhause ich hab kein bock hier noch ne Woche zu sitzen werd gesund damit ich die blagen los bin!" Ermahnte ich ihn mit einem etwas lauterem Ton. Iruka hatte Angst vor mir naja er nannte es eher Respekt also verzog er sich. Endlich kamen die Schüler in die Klasse gestürmt einige freuten sich unübersehbar das ich Iruka weiter vertrat, doch das war mir egal hauptsache ich wurde sie schnell los. Ich stand auf, begrüßte sie freundlich und verteilte die Blätter. "Das ist die einfachste frage ich möchte das ihr dazu einen kleinen Text schreibt. Wir werden es später vergleichen und dann.... werde ich Tsuki fragen was wir gestern gemacht haben und was ich erzählt habe." Gab ich den Kindern freundlich als aufgabe. Die Kinder waren beschäftigt und ich konnte mich entspannen, ich wühlte noch etwas in Irukas Schubladen rum und fand etwas intressantes. Heimlich steckte ich es ein um es zuhause genauer betrachten zu können, denn es machte mich etwas neugierig. Nach einigen Minuten fingen die Kinder an zu rufen "Fertig!!!" Wir verglichen die aufgaben, Tsuki wiederholte was ich gestern sagte und irgendwann erlöste mich wiedereinmahl die Schulglocke.

"Ein weiterer Schultag vorbei. Ein weiterer Tag an dem ich mich langweile und keine Mission mache wie öde ist es doch Lehrer zu sein." Regte ich mich leise auf

Ein weiterer Bericht ging an Tsunade und wieder sollte ich nachsehen ob es Iruka besser ging.

So ging es nun schon eine Woche lang. Früh aufstehen, Iruka vertreten, die Kinder unter Kontrolle bekommen, Ein bericht an Tsunade übergeben, Nachsehen ob es Iruka besser ging, denken wie sehr ich ihn doch hasste und dann schon wieder schlafen gehen. seit einer Woche immer das gleiche nur am Wochenende gab es etwas "abwechslung". Spät aufstehen, mit Naruto und Sakura Trainiren, Tsunade den Trainingsbericht bringen, schauen ob es Iruka besser ging, etwas an einem ruhigen Ort entspannen und schlafen gehen.

Am Montag betrat ich wie immer den Klassenraum vor den Kindern, Ich wühlte in Irukas Sachen rum und mir viel ein das ich den einen Zettel den ich mitnahm nochimmer nicht gelesen hatte. Also wollte ich es am Abend tun doch wie sich rausstellte konnte ich es schon früher. Kurenai betrat den Klassenraum und meinte ich könne gehen sie würde ab jetzt Iruka vertreten. Das freute mich sehr endlich war ich die Blagen los und konnte wieder ein normales Ninjaleben führen. Ich bedankte mich mit einem freundlichen Lächeln und ging richtung Innenstadt.

"ich glaub heute nehm ich mir frei hab ich mir ja wohl verdient." Sagte ich mir genervt. Und weil ich mir frei nahm ging ich in die Buchhandlung für Erwachsene und suchte nach einem neuen Werk, das mich ansprechen könnte. Doch leider fand ich nichts Jiraiya war einfach nicht mit den andern schnöseln zu vergleichen. wenn ich ein Buch wollte musste es von ihm sein nicht von irgend so'n dahergelaufenen der meint er wüsste wie er was schreiben muss. Gefrustet ging ich nachhause und las den Zettel den ich in Irukas Schublade in der Schule fand.

Was da zulesen war, konnte und wollte ich nicht glauben. Jetzt hat er den Vulkan zum ausbrechen gebracht, damit hatte er sein tot unterschrieben nein..... das würde schlimmer Enden als sein Tot. Mein Kopf wurde rot vor Wut wie konnte er nur SOWAS schreiben der Typ war nicht mehr ganz dich den musste man einsperren. Das war Rufbeschädigung oder wie man das nennen mochte. Am liebsten wäre ich zu ihm gegangen und hätte ihn zur rede gestellt....aber das wär nur in einem Kampf ausgeartet und an IHM wollte ich bestimmt kein Chakra verbrauchen.

Ich musste meine Wut loswerden und wo sollte es besser gehen als beim Training?

Also ging ich zum Trainingsplatz und warf meine Shurikens und Kunais in die Zielscheiben. Anschließend gab ich mich meinen neukopierten Jutsus hin und staunte über deren Kraft.

Spät am Abend aß ich noch einen Ramen und das ich dort Naruto traf wunderte mich nicht "Ahhhh Kakashi-Sensei fertig mit Training?" Fragte er mit vollem Mund

Noch hatte ich meinen Ramen nicht angefangen ich drehte mich zur Seite, zog die maske runter, aß ihn schnell auf, zog sie wieder hoch und drehte mich zu Naruto

"j...ja bin fertig und was ist mit dir ich hoffe du hast heute nicht auf der faulen Haut gelegen." Antwortete ich mit einem kleinen lächeln "Nein ich hab mit Tsunade gesprochen wegen der Sache mit Sasuke ich werde ihn bald zurückholen mit Sakura aber..... du sollst auch mit... und.... naja also und ich hab trainirt." entgegnete er etwas stutzig. Nach einer Stunde begab ich mich auf den Heimweg und war froh das diese Tage nun hinter mir lagen. Wieder lag ich im Bett und wieder dachte ich mir wie sehr ich Iruka doch hasste, aber jetzt hasste ich ihn mehr dennjeh. Was er da auf den Zettel schrieb war wirklich sein Todenurteil